

# Ehrgeiziges Filmprojekt n-tv

Speed-Riding mit DRACO VOLANS im Montafon

Nach fast acht Monaten Planung und Vorbereitung sind die Dreharbeiten zu der atemberaubenden Dokumentation über Draco Volans mittlerweile erfolgreich abgeschlossen. Viele erfahrene Tourenger und Bergführer träumen schon seit Jahren davon. Die vier Jungs von Draco Volans sind nunmehr die Ersten, die die Sporaplatte mit Skiern befahren haben.

Nach einem 4-stündigen Aufstieg auf 2.830 Meter Seehöhe musste der erste Versuch wegen zu starkem Südwind am Gipfel abgebrochen werden. Die Abwinde auf der Nordseite der 3 Türme waren zu stark und das Risiko wäre viel zu hoch gewesen. So mussten die vier Speedrider mit den Skiern abfahren. Kein Nachteil der nicht auch einen Vorteil hat. Auf diese Weise konnte das Gelände noch genauer erkundet und die Flugroute exakter unter die Lupe genommen werden.

Beim zweiten Versuch ging dann alles glatt. Am Vortag wurde das gesamte Equipment mit dem legendären Gauertal-Express zur Lindauer Hütte befördert. Nach einer kurzen Nacht war um 3.30 Abmarsch mit Tourenskiern auf die 3 Türme. Nach 4 Stunden Extremaufstieg bei völliger Dunkelheit über den Tiergarten und weiter über das Sporatobel, wurde das Team mit einem atemberaubenden Sonnenaufgang belohnt. Oben am Gipfel blieb nur wenig Zeit, das wunderschöne Panorama zu genießen, da sich die Windverhältnisse permanent veränderten. Das Zeitfenster für

## —INFO—

**Folgende Sendetermine sind geplant:**

- Samstag, 6. Februar  
18:30 Uhr
- Sonntag, 7. Februar  
07:30 Uhr
- Montag, 8. Februar  
02.30 Uhr
- Dienstag, 9. Februar  
04:00 Uhr und 16:30 Uhr
- Freitag, 12. Februar  
01:00 Uhr

Eventuell gibt es noch Änderungen bezüglich Sendetermine.



Die vier Jungs von Draco Volans fuhren erstmals über die Sporaplatte.

einen erfolgreichen Start betrug immer nur wenige Minuten.

Insgesamt 5 Kameras (3 Helmkameras, 1 Kamera am Gegenhang, 1 Kamera am Landeplatz) garantieren einzigartige Aufnahmen. Vor allem die Helmkameras geben einen Eindruck davon, was bei diesem Ride die Faszination dieser Sportart ausmacht. Geschwindigkeiten von über 100 KmH und Fliehkräfte von bis zu 3G kamen bei diesem Flug zustande.

Der 22-Minuten-Beitrag zeigt nicht nur die erfolgreiche Durchführung dieser Expedition, sondern macht deutlich, wie wichtig die richtige Vorbereitung und Planung auf so ein Unterfangen ist. Speedriden vereint zwei Sportarten: Fliegen und Skifahren. Beides sollte perfekt beherrscht werden. Bereits im Sommer begann die Vorbereitungsphase mit Flügen von der Vandanser Steinwand, vom Hochjoch und dem Silvretta-gebiet.

Beim Speedriding oder Speedflying werden Schirme verwendet, die deutlich kleiner als die herkömmlichen Paragleiter sind. Dadurch werden Geschwindigkeiten von bis zu 130 KmH erreicht.

Im Winter, wenn das Wetter keine Flüge zulässt, beschäftigt

sich Draco Volans mit Kontrastprogrammen wie zum Beispiel Freeriden. Herrliche Aufnahmen von verschneiten Tiefschneehängen, wunderschöne Bergpanoramas zeigen die einzigartige Schönheit des Montafons.

Alles in allem eine actionreiche Dokumentation in der herrlichen Kulisse des Montafons. Ermöglicht wurde die Produktion durch die Unterstützung von Montafon Tourismus in Zusammenarbeit mit der Montafonerbahn AG (Christian Böhm), der Firma START FILM+TV München und natürlich die Hauptdarsteller von DRACO VOLANS ([www.dracovolans.com](http://www.dracovolans.com)).

Ausgestrahlt wird dieser Beitrag insgesamt sieben Mal auf dem deutschen Sender n-tv.

Im Internet unter [www.n-tv.de/mediathek/tvprogramm](http://www.n-tv.de/mediathek/tvprogramm) findet Ihr tagesaktuell alle Sendetermine.

Ab Freitag, 12. Februar kann man die Reportage auch online bei [www.takeoff-tv.net](http://www.takeoff-tv.net) abrufen.

Aktuelle Informationen über die Sendetermine finden Sie auch im M1-Infokanal im Kabelnetz der Montafonerbahn AG oder auf der Homepage [www.montafonerbahn.at](http://www.montafonerbahn.at).